

Fachakademie für Sozialpädagogik Ingolstadt bfz gGmbH Viehmarktplatz 9 85055 Ingolstadt Telefon: 0841 9815-540, E-Mail: fachakademie-in@bfz.de

www.fachakademie-ingolstadt.bfz.de

Beurteilung der Sozialpädagogischen Praxis

Freizeitpraktikum

Name der Praxisanleitung		
Praktikantin / Praktikant		
geb. am in		
wohnhaft in		
ist in der Zeit vom	_ bis	
in der Einrichtung		
im Rahmen der Blockpraktika tätig.		
Fehlzeiten (Krankheit oder sonstiges)	insgesamt:	

Dieser Beurteilungsbogen wurde für unterschiedliche sozialpädagogische Einrichtungen erstellt. Bitte bewerten Sie die Bereiche, die für Ihre Einrichtungsart zutreffend sind. Für weitere Aufgabenbereiche oder eine differenziertere Beschreibung besteht die Möglichkeit, weitere Anmerkungen anzubringen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



1.

2.

Fachakademie für Sozialpädagogik Ingolstadt bfz gGmbH Viehmarktplatz 9 85055 Ingolstadt

Telefon: 0841 9815-540, E-Mail: fachakademie-in@bfz.de
www.fachakademie-ingolstadt.bfz.de

Berufliche Haltung		Bitte beachten Sie die Skala!								
		sehr hoch ← → nicht vorhan								
1.1 Berufsinteresse	6	(5)	4	3	2	1				
Engagement / eigene Ideen einbringen und ansatzweise Umsetzung der Ideen, Motivation, Initiative										
Interesse, Fragen stellen										
-	•	•				•				
		sehr hoch ← → nicht vorhand								
1.2 Selbstständiges Arbeiten und Arbeitsorganisation	6	(5)	4	3	2	1				
Arbeitsorganisation										
Belastbarkeit										
Engagement, Interesse										
Institutions- und/oder Konzeptionskenntnisse										
Umgang mit Materialien / Geräten										
Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit										
<u> </u>										
	sehr hoch◀ ▶ nicht vorhanden									
1.3 Verhalten im Team			_	_	_	_				
	6	(5)	4	3	2	(1)				
Kontaktfähigkeit / Kooperationsfähigkeit / Kommunikationsfähigkeit im Team										
Einbringen von Anregungen										
Lernbereitschaft / Fähigkeit zur Verknüpfung von Theorie und Praxis										
Pädagogische Kompetenzen										
2.1 Kontaktfähigkeit / erzieherisches		sehr hoch ← → nicht vorhande								
Arbeiten mit Kindern	6	(5)	4	3	2	1				
einzelne Gruppenmitglieder: Kontakt und Beziehung										
Erkennen der Bedürfnisse einzelner Gruppenmitglieder										
Gesamtgruppe: Kontakt und Beziehung										



Fachakademie für Sozialpädagogik Ingolstadt bfz gGmbH Viehmarktplatz 9 85055 Ingolstadt Telefon: 0841 9815-540, E-Mail: fachakademie-in@bfz.de

www.fachakademie-ingolstadt.bfz.de

2.2 Erzieherische Verhaltensweisen		(6) (5) (4) (3) (2) (1) uppengeschehen hauendes Handeln ppenprozess				
2.2 Erzienerische Vernaltensweisen	6	(5)	4	3	2	1
Übersicht über das Gruppengeschehen						
Einfühlungsvermögen						
Umsicht und vorausschauendes Handeln						
Einbringen in den Gruppenprozess						
angemessenes Verhalten / Durchsetzungsvermögen						
Flexibilität						
Selbständigkeit						

3. Methodisch-didaktische Fähigkeiten

3.1 Gezieltes Arbeiten	sehr hoch ← → nicht vorhander						
3.1 Gezieites Arbeiten	6	(5)	4	3	2	1	
Zielorientiertes Arbeiten mit einzelnen Kindern / Jugendlichen							
Zielorientiertes Arbeiten mit der Gesamtgruppe							
Vorbereitung von gezielten Angeboten, Projekten, gemeinsamer Aktivitäten usw.							

3.2 Beobachtung	sehr	t vorha	rhanden			
3.2 Beobachtung	6	(5)	4	3	2	1
Erkennen von Entwicklungsprozessen einzelner Kinder / Jugendlicher						
Wertfreie Einschätzung von Verhaltensweisen						
Wahrnehmung von Gruppenprozessen						
Selbstbeobachtung						



Fachakademie für Sozialpädagogik Ingolstadt bfz gGmbH Viehmarktplatz 9 85055 Ingolstadt Telefon: 0841 9815-540, E-Mail: fachakademie-in@bfz.de

www.fachakademie-ingolstadt.bfz.de

4. F	ähig	keit	zur	Reflexion	
------	------	------	-----	-----------	--

4. I	Fähigkeit zur Reflexion	sehr	hoch∢	► nicht vorhanden				
	4.1 Reflexionsfähigkeit		(5)	4	3	2	1	
	Fähigkeit zur Reflexion von pädagogischen Situationen und Handlungen							
	Fähigkeit zur Selbstreflexion							
		sehr	hoch◀		► nich	t vorha	ınden	
	4.2 Anleitergespräch	6	(5)	4	3	2	1	
	Interesse und Zuverlässigkeit							
	Einbringen eigener Themen bzw. Fragen							
	Fachliche Auseinandersetzung							
Note	2:							
	Wortbezeichnung (1=sehr gut; 2=gut; 3=befriedigend; 4=ausreichend; 5=	Ziffer =mang	elhaft;	6=ung	enüger	 nd)		
Ort,	Datum							
S	tempel der Einrichtung Unterschrift der Leitung		Ur	itersch	rift dei	⁻ Anleit	ung	

Die Beurteilung dient zur Feststellung der Leistung der Praktikantin/des Praktikanten, entsprechend ihres/seines Ausbildungsstandes. Die Beurteilung stellt kein Arbeitszeugnis dar. Sie dient ausschließlich zu schulischen Zwecken.

Wir bitten Sie, der/dem Studierenden die Beurteilung für das Praktikum am letzten Tag mitzugeben.